

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W 66 Wilhelmstrasse 90.

Z

Soeben erschienen:

Wichtige Fortsetzung.**OBERITALIENISCHE
FRÜHRENAISSANCE**

Bauten und Bildwerke der Lombardei

von

DR. ALFRED GOTTHOLD MEYER

Professor, Dozent an der Königl. Technischen Hochschule zu Berlin

Zweiter Teil

DIE BLÜTEZEIT

Mit 14 Tafeln und 146 Abbildungen im Text

294 Seiten. 4^o. geh. Preis 24 *ℳ* mit 25% Rabatt.

Schluss des Werkes.

Der erste 1897 erschienene Teil dieses Werkes:

„Die Gothik des Mailänder Domes und der Uebergangsstil.“Mit 10 Lichtdrucktaf. u. 80 Abbild. 4^o. IV, 146 S. 12 *ℳ*. 9 *ℳ* netto.

hat in den Fachzeitschriften wie in den Tagesblättern in deutschen wie in italienischen Urteilen sowohl im Hinblick auf seine Aufgabe, wie auf deren Lösung unbedingte, für Verfasser und Verleger höchst ehrenvolle Anerkennung gefunden.

Der zweite nun vorliegende Teil, der das ganze Werk zum Abschluss bringt, darf um so sicherer auf eine gleich günstige Aufnahme rechnen, als die in ihm behandelten Denkmäler an allgemeingiltiger Schönheit und kunstgeschichtlicher Bedeutung die im ersten Bande geschilderten noch weitaus übertreffen, denn nun handelt es sich um die reifsten Schöpfungen jener Kunst, für welche die im ersten Bande erörterten Werke nur die Vorstufen bilden. Im Mittelpunkt steht nun der in der Architektur ganz Europas bis zur Gegenwart lebendig fortwirkende Renaissancestil Bramantes; nicht minder reizvoll und bedeutsam aber sind die durch ihn zur feinsten Blüte gebrachten Denkmäler echt oberitalienischer Kunst: die Colleoni-Kapelle in Bergamo, die Certosa bei Pavia, der Dom von Como, die Bauten in Brescia, S. Lorenzo in Lugano und die Madonnenkirche in Tirano. Ihre Namen selbst bereiten jeden kunstsinnigen Besucher Italiens auf köstliche Eindrücke vor oder rufen sie ihm ins Gedächtnis zurück. Sind diese Bauten doch die ersten Sendboten rein italienischer Kunst, die den deutschen Wanderer jenseits der Alpen begrüßen!

In diesem Werke werden sie zum ersten Male in einheitlicher Weise auf breiter kunstgeschichtlicher Grundlage vor allem im Hinblick auf ihren architektonischen Wert und ihre ornamentale und figürliche Dekoration wissenschaftlich und doch in gemeinverständlich, ansprechender Form gewürdigt. Die Aufgabe war, auch für diesen zweiten Band das Urteil zu rechtfertigen, das dem ersten gespendet wurde: „Ein wichtiges, vorzüglich gearbeitetes Quellenwerk, dem auch die grosse Auffassung nicht fehlt, Kunstwerke in den Verhältnissen ihrer Zeit zu sehen.“

Die bildliche Ausstattung dieses Bandes übertrifft an Reichtum die des ersten Teiles noch beträchtlich.

Jeder Teil ist als für sich abgeschlossenes Werk auch einzeln käuflich.

Probefbogen bitten zu verlangen.

Wir versenden diese Fortsetzung an die Abnehmer des ersten Teiles unverlangt. Nachdem das Werk nunmehr abgeschlossen vorliegt, wird die Zahl der Abnehmer eine noch grössere sein, als beim ersten Bande. Wir bitten daher, beide Teile zusammen zu verlangen und das vollständige Werk vorzulegen, für das wir gleichzeitig thätigste Verwendung erbitten.

Berlin, Oktober 1900.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

**Fehland's
Ingenieur-Kalender
1901.****Für Maschinen- und Hütten-Ingenieure**

herausgegeben

von

Th. Beckert

und

A. Pohlhausen.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

In zwei Teilen.

I. Teil in Leder mit Klappe. — II. Teil geheftet. — Preis zusammen 3 *ℳ*.
Briefaschen-Ausgabe mit Ledertaschen etc. Preis 4 *ℳ*.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, September 1900.

Julius Springer.

Z In meinem Verlage erschien soeben:

Leitfaden

für den

deutschen Sprach-Unterricht

an Ackerbau-, landwirtschaftlichen Winter- und Fortbildungsschulen.

**Rechtsschreiben, Sprachlehre, Briefe
und Geschäftsaufsätze.**

Von

G. J. Giechhoff, Rector.Broschiert 1 *ℳ*, geb. 1 *ℳ* 20 *ℳ* ord.
mit 25% Rabatt.

Handlungen mit Lehrer-Kundschaft wollen dieses Buch, das für den deutschen Sprachunterricht an niederen landwirtschaftlichen Schulen bestimmt ist, schleunigst verlangen.

Leipzig, den 10. Oktober 1900.

Sermann Dege.